

# Sonntag, 3. Februar

in der Herzogskelter

in Güglingen

## Feuerwehrmann Sam – Plötzlich Filmheld

15 Uhr Eintritt: 5 EURO FSK: o.A. Länge: 64min

Feuerwehrmann Sam kann mal wieder eine Katastrophe verhindern: Im letzten Moment stoppt er einen außer Kontrolle geratenen Öl-Tankwagen und rettet so die Einwohner seines Heimatortes Pontypandy. Seinen mutigen Einsatz haben Mandy und Sarah diesmal filmisch festgehalten und das Video im Internet veröffentlicht. Prompt wird ein Regisseur aus Hollywood auf den Feuerwehrmann aufmerksam: Und so wird Sam zum Filmstar, doch am Set wartet Ärger auf ihn. Sein neidischer Schauspielkollege Flex Dexter macht ihm das Leben schwer und sabotiert die Arbeit von Sam, wo er nur kann. Und über seinen neuen Job in Hollywood darf Sam natürlich auch nicht vergessen, weiterhin für die Sicherheit in Pontypandy zu sorgen. Mit der Hilfe seiner Freunde und einer großen Portion Tatkraft gelingt es ihm aber, alle Herausforderungen zu meistern.



## Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen

17 Uhr Eintritt: 6 EURO FSK: ab 12 Länge 134min

Gellert Grindelwald ist die Flucht gelungen. Und er verfolgt weiterhin seinen düsteren Plan, die Muggel zu unterjochen. Einzig Grindelwalds ehemaliger Jugendfreund Albus Dumbledore (Jude Law) wäre in der Lage, ihn zu stoppen, kann aber nicht selbst gegen Grindelwald vorgehen. Darum benötigt er die Hilfe seines früheren Schülers Scamander, der so in sein nächstes Abenteuer stürzt – und dieses Mal verschlägt es ihn nach Paris. Denn dort ist der mysteriöse Credence untergetaucht, den Grindelwald für sich gewinnen will. Newts Freundin Tina ist in Paris bereits auf der Suche nach dem Obscurial. Die Lage spitzt sich zu.



## 25 KM/H

20 Uhr Eintritt: 6 EURO FSK: ab 12 Länge: 120min

Die Brüder Christian (Lars Eidinger) und Georg (Bjarne Mädel) haben sich seit 30 Jahren nicht gesehen und treffen sich ausgerechnet auf der Beerdigung ihres Vaters wieder. Zunächst herrscht zwischen den beiden ungleichen Geschwistern noch Funkstille, Tischler Georg hat den gemeinsamen Vater bis zu dessen Tod gepflegt, Manager Christian war hingegen seit Jahren nicht mehr in der Heimat. Doch auf dem Leichenschmaus kommt dann Alkohol ins Spiel und so beschließen die beiden Ü-40er kurzerhand, die Mofa-Tour quer durch Deutschland nachzuholen, die sie eigentlich schon als Jugendliche unternehmen wollten. Vom Schwarzwald bis nach Rügen soll die Reise gehen und dabei nie schneller als 25 km/h – dafür haben die entfremdeten Brüder auf diese Art umso mehr Gelegenheit für jede Menge Abenteuer und umso mehr Zeit, sich wieder näherzukommen.



Weitere Infos: [www.mobileskino-bw.de](http://www.mobileskino-bw.de)